

## FLEXIBEL ARBEITEN DIE HOMEOFFICE-REGELUNGEN IM ÜBERBLICK

» Jetzt informieren!



## Mode und Bekleidungstechnik - Wien

### Fachbegriffe mit W

Aus dem Lexikon der Mode und Bekleidungstechnik

#### Zurück zur Übersicht

**Waffelpiqué**

Doppelgewebe aus 4-Fadensystem mit waffelartiger Reliefmusterung

---

**Walkfilz**

Stoff aus unversponnenen Wollen oder Tierhaaren, die sich durch Wärme, Feuchtigkeit und Laugenzusatz ineinander verschlingen, die Ware schrumpft und wird dadurch dicht und fest

---

**Walkstoffe**

durch Walken (mechanisch, thermisch und chemisch behandelt) verfilzte Wollgewebe

---

**Warm-up-Kleidung**

Kleidung mit besonders warmer Fütterung; die Materialien sind geraut, gesteppt oder wattiert

---

**Wasch-leicht-Ausrüstung**

Spezialausrüstung für Baumwoll-Stoffe oder Mischgewebe, die eine bessere Fleckentfernung bei niedrigen Waschttemperaturen ermöglicht

---

**Wäsche-Look**

Modestil, der Materialien und Elemente aus der Wäschemode in die Oberbekleidung übernimmt. Auch Lingerie-Stil

---

**Waschsam**

weicher und leichter Baumwoll-Feincord, längsgerippt oder mit würfelartiger Musterung, echt gefärbt oder bedruckt

---

**Washer-Qualität**

derber Baumwollstoff, der durch spezielles Waschen eine belebte Optik erhält

---

**Wasserfallkragen**

üppig wallender, tiefgezogener Volantkragen

---

**Waterproof** (engl. = wasserdicht)

wasserabweisend ausgerüstete Textilien und Leder

---

**Watteau-Falte**

nach dem franz. Rokokomaler Antoine Watteau benannte tiefe Faltenpartie, die nur am Rückenansatz eingelegt wird und ungebügelt lose nach unten fällt

---

**Webpelze**

gewebte Pelzimitate. Sind teurer als gewirkte

---

**Webspitze**

eine auf einer Bobinetmaschine aus feinen Garnen aller Art hergestellte Spitze, die sich optisch von der echten Handspitze oft nur durch die Umrandung der Musterfiguren durch dickere Fäden unterscheidet

---

**Wender**

auf beiden Seiten zu tragender Mantel = Reversible

---

**Western-Rock**

wadenlanger Rock mit einer Quetschfalte in der vorderen und hinteren Mitte aus Cord oder Karo-Stoffen, kombiniert zu Stiefeln im Cowboy- Stil

---

**Westover**

ärmelloser, tief ausgeschnittener hüftlanger Pulli

---

**Wetlook**

Ausdruck für nasses Aussehen hochglänzender Synthetikstoffe

---

**Wetterfleck**

3/4-langes Cape der Trachtenmode. Auch Kotze

---

**Wevenit**

Doppeljersey, meist in Wollqualität

---

**Whipcord**

gabardineähnlicher Steilkörperstoff mit stark ausgeprägter Rippe

---

**Wickelkleid /-jacket /-rock**

Kleidungsstück mit lose übereinanderliegenden Vorderkanten

---

**Wiener Naht**

vom Armloch ausgehende, zur Brust bogenförmig verlaufende und dann in leichtem Schwung nach unten führende Naht einer Kostümjacke, eines Mantels oder eines Kleides, die eine figurfolgende Silhouette erzielt. Auch Prinzeßnaht oder Flankennaht

---

**Wildleder**

sehr anschmiegsames Leder aus echten Wildfellen (Hirsch, Elch, Reh, Gemse), als Velours- und Nubukleder aber auch als Glattleder anzutreffen

---

**Wildseide**

1. Seide von wildlebenden Seidenspinnern
  2. durch abstehende Faserenden und Verdickungen unregelmäßig wirkendes Naturseidengewebe = Tussahseide
- 

**Wimpelkragen**

in einen Schlitzausschnitt mündender, wimpelförmiger Ausschlagkragen

---

**Wimpelrevers**

eckig ausgeschlagenes Revers ohne Kragen

---

**Windbluse**

Überbluse (Blouson) aus leichtem, beschichtetem Material = Sommerjacke

---

**Windbreaker (engl.)**

wind- und wasserundurchlässiges Schlupfblouson mit Kapuze

---

**Windstoß-Linie**

Modelinie mit zeltförmiger Erweiterung zum unteren Saum; wichtig ist hier die grazile Linienführung, die durch schmale Schultern und Passen erzielt werden kann

---

**Winterblumendessin**

Stoffmuster, welches Blumen (z. B. Teerosen) in rauchig/nebeligen Farbtönen zeigt

---

**Wintercotton**

Sammelbegriff für Baumwoll-Stoffe, die durch ein- oder doppelseitiges Rauhen eine wärmende flanellartige Oberfläche erhalten

---

**Winterflats**

schwere Flachgewebe überwiegend in Tuchbindung, ein- oder doppelseitig geraut

---

**Wirkware**

Maschenware, bei der nicht wie bei Strickware aus einem Faden eine Masche nach der anderen gebildet wird, sondern mehrere Maschen vorgeformt und dann zu Maschen aufbereitet werden

---

**Wirrfaservlies**

Spinnvlies, bei dem unmittelbar aus dem Rohstoff der Faser und unter Umgehung der Herstellung einer Stapelfaser eine Fläche von endlosen, völlig ungeordneten Wirrfäden entsteht

---

**Wischerdruck**

wie mit dem Pinsel aufgewischt wirkendes Druckdessin

---

**Wolkenstore-Rock**

Rockform, die überlang zugeschnitten und ähnlich dem Wolkenstore (Vorhang) mittels Bändchen auf die richtige Länge gezogen bzw. "wolzig" gebauscht wird

---

**Wollvelours**

weicher Mantel- bzw. Jackenstoff mit kurzer, dichter Haardecke (Stehvelours) oder mit verstrichenem Flor (Strichvelours)

---

**Wonderbra** (engl.= "Wunder-BH")

geschützter Begriff (Fa. Gossard) für einen klassischen Stütz-BH mit gekreuzter Rückenpartie

---

**Worker-knit**

bequeme, robuste Strick- oder Wirkware in einfacher Silhouetten

---

<b>Worker-Look</b> Modestil, der sich die Arbeitsbekleidung zum Vorbild nimmt, z.B. Latzhosen, bunte Hemden
<b>Workerwear</b> (engl.=Arbeitskleidung) aus derben Stoffen mit funktionellen Details
<b>Workman-Jeans / Worker-Jeans</b> Jeans mit zusätzlichen, auch auf den Oberschenkeln aufgenähten oder aufgenieteten Taschen und Riegeln, die ursprünglich zur Aufbewahrung von Werkzeugen gedacht waren
<b>Workwear-blue</b> (engl.) Denim-Blau der Arbeiteroveralls und Chinajacken
<b>Worn-Look</b> (engl.: worn=getragen, abgenutzt)
<b>Worsted wool</b> (engl.) Ausdruck für Kammgarn

## Zurück zur Übersicht

Stand: 20.03.2019